

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 12 (1958)

Heft: 12: Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses

Artikel: Verschraubte Möbel

Autor: Thut, Kurt

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329851>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschraubte Möbel

1
Teetisch. Füße und Zargen verchromt.
Table à thé. Pieds et cadre chromés.
Tea table. Legs and frame chromium plated.

2
Tisch und Stühle.
Table et chaises.
Table and chairs.

Den Möbeln von Kurt Thut liegen ähnliche Gedanken zugrunde wie den Vorschlägen von Werner Blaser. Beiden Entwerfern ist eine disziplinierte Denk- und Arbeitsweise gemeinsam.

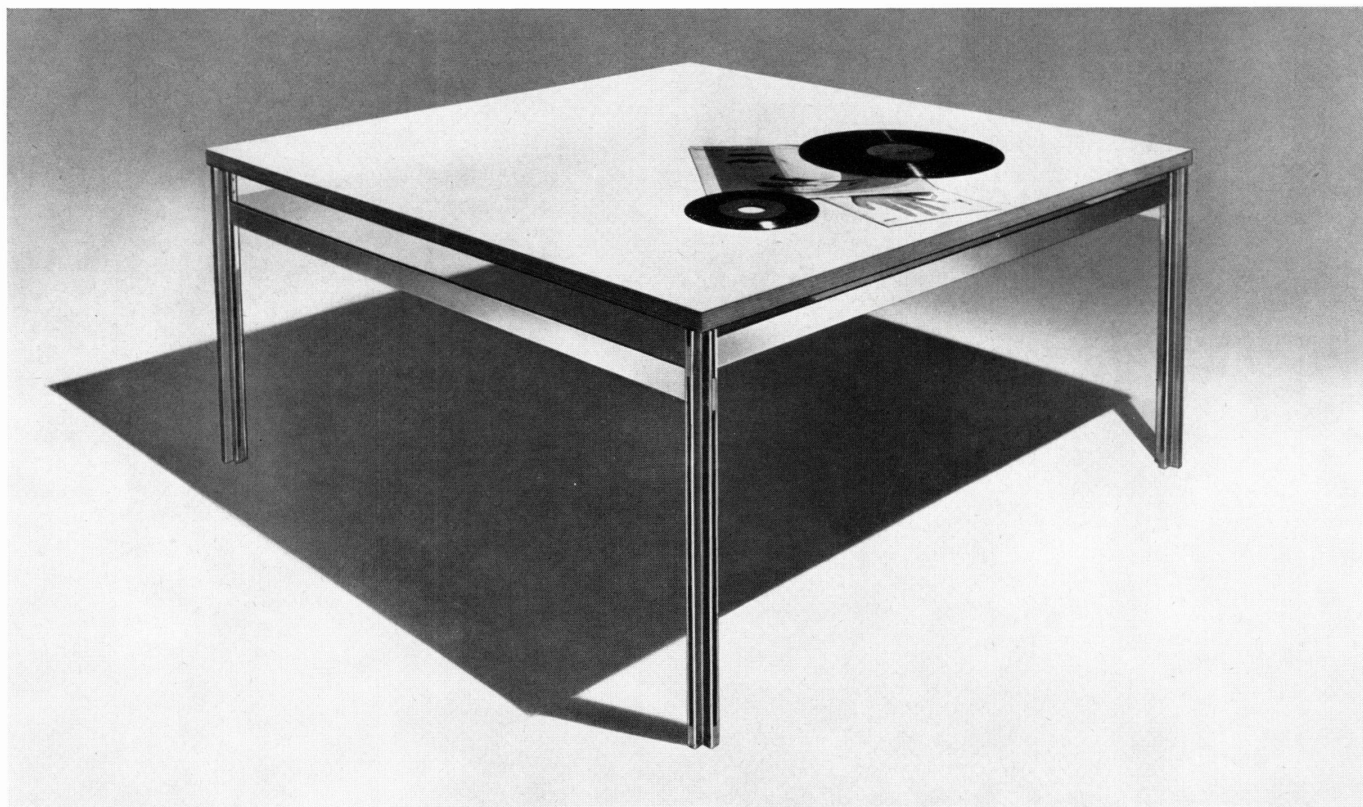
Thut hat eine Konstruktion entwickelt, deren Struktur auf einer einfachen Organisation gerader Profileile (Winkel und Flachstahl) beruht. Die Teile werden auf die gewünschte Länge geschnitten, gelocht, veredelt und miteinander verschraubt.

Am klarsten erscheint dieses Verbundprinzip bei den Tischkonstruktionen. Der Verbund der Flacheisenzarge mit den vier Winkeln des Fußes entspricht einer Stahlbaukonstruktion, wie sie Mies van der Rohe anwendet; er unter-

scheidet sich von geschweißten Skelettkonstruktionen im Metallmöbelbau, bei denen noch Vorstellungen der Holzbauweise wirksam sind.

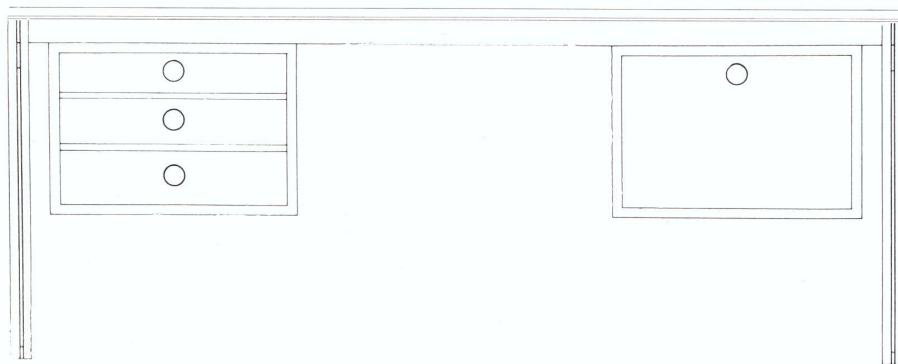
Die Konstruktion hat ihrer Klarheit und Sichtbarkeit wegen nichts Geheimnisvolles. Trotz des größeren Materialaufwandes ist sie für eine serienweise Herstellung wirtschaftlicher als geschweißte Rohrkonstruktionen.

Die straffe Disziplin, die bei den Tischen sichtbar ist, wurde beim Stuhl nicht durchgehalten: Eine konsequente Durchführung des Konstruktionsprinzips hätte zu einem Mißverhältnis zwischen Aufwand und Ergebnis geführt; deshalb wurden Schweißarbeiten in Kauf genommen.



1 und 2
Schreibtisch. Füße und seitliche Zargen verchromt, vordere und hintere Zargen in T-Profil schrumpflackiert.
Table à écrire. Pieds et ceintures latérales chromés, ceintures avant et arrière en profilé-T vernis.
Writing-table. Legs and sides chromium-plated, front and back in T-profile varnished.

3
Schreibtisch.
Table à écrire.
Writing-table.



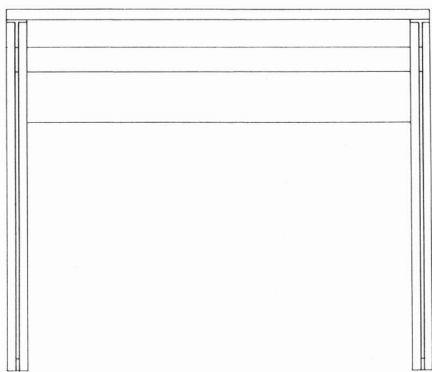
1



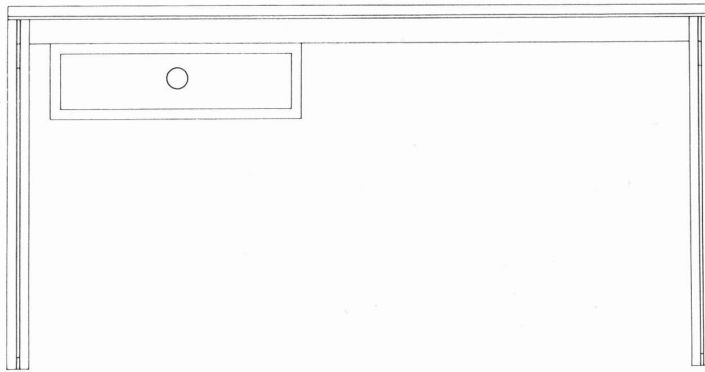
2



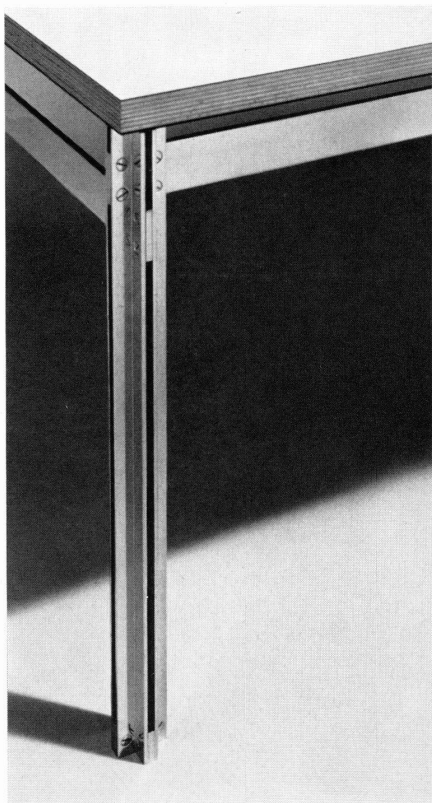
3



1



2



3



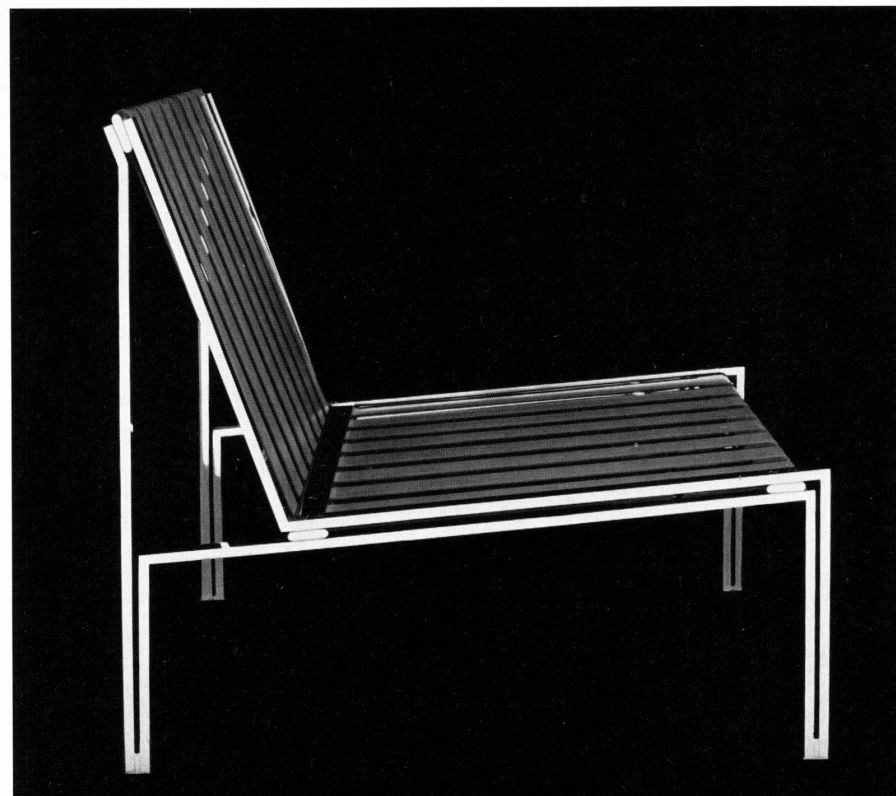
4

1
Schreibtisch Seitenansicht / Bureau vu de côté / Desk

2
Schreibtisch Vorderansicht mit einer Schublade / Bureau à un tiroir / Desk with one drawer

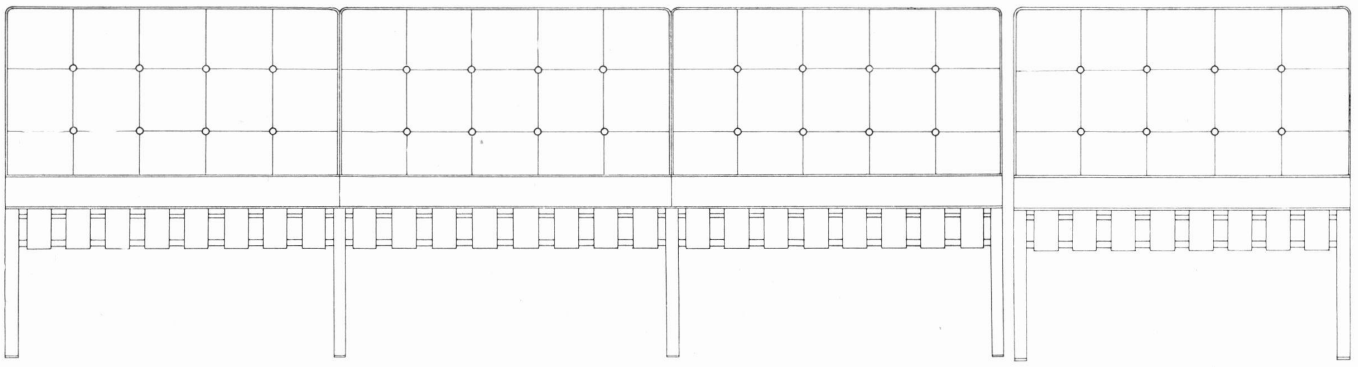
3
Detail vom Verbund der Füße und Zargen.
Détail de l'assemblage des pieds et du cadre.
Detail of bracing between legs and frame.

4
Detail vom Schreibtisch. Verbund von Fuß und Zargen.
Détail de la table à écrire. Assemblage du pied et du cadre.
Detail of writing-table. Bracing of leg and frame.

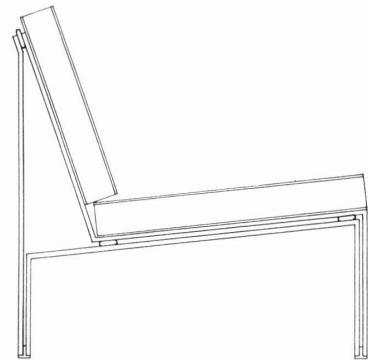


5

5
Ansicht der Sesselkonstruktion. Flacheisen verchromt.
Vue latérale du châssis du siège. Fer plat chromé.
View of seat construction. Chromium-plated flat-iron.



Dreifacher Sessel.
Triple siège.
Settee for three.



Sessel mit Sitz- und Rückenpolster.
Siège avec dossier.
Settee with upholstered seat and back.